

# SK Bad Harzburg von 1927 e.V.



## Schachklub Bad Harzburg von 1927 e.V. 2. Spieltag Saison 2019/20

Auch dieses Mal war es nicht einfach, obwohl an heimischer Stätte gespielt wurde, zwei komplette Teams an die Bretter zu bringen. Dennoch gelang dieses Kunststück, so muss man es nach Lage der Dinge nennen, dank der nahezu unendlichen Hartnäckigkeit und Geduld beider Mannschaftsführer. Und so konnten auch nach den Auftaktniederlagen am ersten Spieltag beide Teams die ersten Siege unter Dach und Fach bringen.

In der Bezirksliga bezwang die erste Mannschaft den Hildesheimer SV 3 knapp mit 4,5:3,5, hingegen überzeugte das Kreisklassenteam mit einem deutlichen 3:1 gegen die fünfte Vertretung de selben Vereins.

(Ergebnistabellen siehe links Ergebnisdienst BK / VL)

### 1. Mannschaft (Bezirksliga)

Voraussetzung für den hauchdünnen Erfolg war, anders als am ersten Spieltag, ein komplettes Personal und eine durchgängig solide und sichere Spielweise. Dazu kam im entscheidenden Moment der notwendige Kampfgeist, der letztlich für den Erfolg über den nominell unterlegenen Gegner notwendig war.

So hatte die Schachgöttin Caissa auch diesmal den Schweiß vor dem Erfolg als Tribut eingefordert.

An der oberen Bretthälfte willigten Jörg Baars an Brett 1 und Kapitän Manfred Pape an Brett 3 kurzzügig jeweils in ein Remis ein, woraufhin Hänschen Stillke einen Sieg folgen ließ. Diese knappe Führung glichen die Gäste jedoch bald darauf zum 2:2 aus, als Christoph Fabian am siebenten Brett die Waffen strecken musste.

Wenig später hellte sich die Miene des gespannt die Situation beobachtenden Mannschaftskapitäns Manfred Pape wieder auf. Peter Oppermann hatte mit den weißen Steinen am sechsten Brett entscheidendes Material gewonnen, so dass sein Widerpart resignierte und die Waffen streckte. Als auch noch Michael Irmer am Nachbarbrett remisierte, schien der Mannschaftssieg beim Zwischenstand von 3,5:2,5 greifbar nahe. Wenig später verdüsterte sich wieder Manfred Papes Gesicht. Man hatte die Rechnung ohne die heftige Gegenwehr der Gästespieler gemacht! Arnim Zander kam am zweiten Brett nicht über eine ausgeglichene Stellung hinaus und musste in das Remisangebot seines Gegners einwilligen. So war mit den vier erreichten Brettpunkten zwar ein Unentschieden im Mannschaftskampf sicher, aber Hans-Peter Kluger fand sich mit einem Minusbauern auf einmal einem gegnerischen Angriff ausgesetzt, was keineswegs auf ein Remis und damit auf den ersehnten Mannschaftssieg hoffen ließ. Doch in dieser misslichen Situation zeigte Hans-Peter Kluger seine Kämpferqualitäten, rang seinem Gegenüber mit großem Einfallsreichtum das für den Gesamtsieg unentbehrliche Remis ab und zauberte seinem Kapitän so ein breites und zufriedenes Lächeln aufs Gesicht.

## 2. Mannschaft (Kreisklasse)

Die zweite Vertretung traf, was im Schachsport auf dieser Ebene eine Seltenheit darstellt, auf eine Mannschaft des Hildesheimer SV, in der ausschließlich Frauen und Mädchen die Bretter besetzten. Und dass diese auch das Metier der 64 Felder beherrschen, zeigte sich, als an den beiden ersten Brettern Hodayun Djojan und Jürgen Freder ins Remis einwilligen mussten.



Für den Mannschaftssieg sorgten auf sehenswerte Weise der zwölfjährige Tim Stolte und sein Entdecker, Förderer und Trainer Peter Krause. Beide konnten einen Sieg zum Endstand von 3:1 verbuchen und versüßten für den SK Bad Harzburg dieses erfolgreiche Wochenende.

Jürgen Freder